

BESCHLÜSSE  
DER VIII. TAGUNG DER 24. LANDESSYNODE  
VOM 12. BIS 14. MAI 2011

1. KIRCHENGESETZE u.a.

1.1 Kirchengesetz über die Bildung der Landessynode (Landessynodalgesetz – LSynG)

Nach Beratung des vom Kirchensenat vorgelegten Kirchengesetzentwurfes im Ausschuss für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit und im Rechtsausschuss Beratung und zwei Abstimmungen in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011.

- Aktenstücke Nr. 56, Nr. 56 A und Nr. 56 B -

- vgl. auch Nr. 2.4. -

1.2 Kirchengesetz zur Änderung des Kirchengesetzes über die Konfirmandenarbeit

Nach Beratung des vom Kirchensenat vorgelegten Kirchengesetzentwurfes im Jugendausschuss und im Bildungsausschuss Beratung und zwei Abstimmungen in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011.

- Aktenstücke Nr. 71 und Nr. 71 A -

1.3 Verordnung mit Gesetzeskraft zur Erprobung der Bildung eines Kirchenkreises mit mehreren Amtsbereichen im Kirchenkreis Hildesheimer Land – Alfeld

Bestätigung der Verordnung gemäß § 2 Absatz 3 des Kirchengesetzes über die Grundlagen für Erprobungen zur Verbesserung von Leitungsstrukturen in größeren Kirchenkreisen (2. ErprobGG) in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011.

- Aktenstück Nr. 81 -

2. AUF ANTRAG DER AUSSCHÜSSE DER LANDESSYNODE

2.1 Evaluation der Aktenstückreihe Nr. 98 der 23. Landessynode

Beschlüsse in der 40. Sitzung am 13. Mai 2011 auf Antrag des Landessynodalausschusses, ergänzt durch Zusatzanträge:

1. Die Landessynode nimmt den Bericht des Landessynodalausschusses betr. Evaluation der Aktenstückreihe Nr. 98 der 23. Landessynode (Ergebnisse der Klausurtagung des Präsidiums, des Landessynodalausschusses und der Vorsitzenden der Ausschüsse der Landessynode am 18. und 19. Februar 2011 in Loccum – Aktenstück Nr. 82) zustimmend zur Kenntnis.

2. Die Landessynode stimmt dem Vorschlag nach Abschnitt II des Berichtes zu, zum gegenwärtigen Zeitpunkt keinen neuen "Perspektiv-ausschuss" zu bilden.

3. *Die Landessynode stimmt der Behandlung der in Abschnitt III des Berichtes identifizierten Aufgaben unter Berücksichtigung des Protokolls über die Loccumer Klausurtagung vom 18. und 19. Februar 2011 sowie der Anmerkungen zum systematischen Teil des Aktenstückes Nr. 98 der 23. Landessynode seitens des Leiters der Akademie durch die vorgeschlagenen Ausschüsse der Landessynode zu. Die vorgeschlagenen Querschnittsausschüsse werden durch jeweils bis zu drei von den beteiligten Ausschüssen entsandten Mitgliedern gebildet. Für den Querschnittsausschuss "Evangelisches Profil schärfen" liegt die Federführung beim Ausschuss für Theologie, Kirche und Mission. Für den Querschnittsausschuss "Strukturen zukunftsfähig machen" liegt die Federführung beim Ausschuss für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit.*
4. *Die Landessynode bittet den Landessynodalausschuss um einen zusammenfassenden Bericht über die Ergebnisse der Ausschussarbeit zu den identifizierten Aufgaben zu ihrer Tagung im November 2012. Insoweit bittet sie die Ausschüsse, ihre Ergebnisse dem Landessynodalausschuss bis zum 31. August 2012 vorzulegen.*

## 2.2 AUF ANTRAG DES AUSSCHUSSES FÜR ÖFFENTLICHKEIT, MEDIEN UND KULTUR Kirchenvorstandswahlen 2012

Beschlüsse in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011:

1. *Die Landessynode nimmt den Bericht des Ausschusses für Öffentlichkeit, Medien und Kultur betr. Kirchenvorstandswahlen 2012 (Aktenstück Nr. 75 A) zustimmend zur Kenntnis.*
2. *Das Landeskirchenamt wird gebeten, die Ergebnisse der Kirchenvorstandswahlen des Jahres 2012, insbesondere unter Berücksichtigung folgender Aspekte zu evaluieren:*
  - *Einbeziehung von Jugendlichen im Hinblick auf notwendige Veränderungen im Ablauf der Wahl*
  - *Veränderungen im Wahlrecht (beispielsweise der Durchführung der Kirchenvorstandswahlen als reine Briefwahl)*
  - *Begleitende Öffentlichkeitskampagne*

*Der Landessynode ist spätestens im Verlauf der XI. Tagung zu berichten.*

- vgl. auch Nr. 3.12 -

## 2.3 AUF ANTRAG DES AUSSCHUSSES FÜR SCHWERPUNKTE UND PLANUNG KIRCHLICHER ARBEIT

### 2.3.1 Wirtschaftlichkeit des Zusammenschlusses von Kirchenkreisämtern

Beschlüsse in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011 auf Antrag des Ausschusses, ergänzt durch einen Zusatzantrag des Synodalen Bohlen:

1. *Die Landessynode nimmt den Bericht des Ausschusses für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit betr. Wirtschaftlichkeit des Zusammenschlusses von Kirchenkreisämtern (Aktenstück Nr. 44 B) zustimmend zur Kenntnis.*

2. *Der Ausschuss für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit wird gebeten, die wirtschaftlichen Aspekte des Zusammenschlusses der Kirchenkreisämter zu Kirchenämtern im Gesamtzusammenhang der Verwaltungsreform weiter zu beraten, die bisher aufgewandten Investitionskosten zu ermitteln, das Erreichen der Einsparziele bei den schon vollzogenen Fusionen zu überprüfen und der Landessynode darüber zu gegebener Zeit wieder zu berichten.*

### 2.3.2 Möglichkeit der Abwahl eines Kirchenvorstandes und der Abwahl einer bzw. eines Kirchenvorstandsvorsitzenden

Beschlüsse in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011:

1. *Die Landessynode nimmt den Bericht des Ausschusses für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit betr. Möglichkeit der Abwahl eines Kirchenvorstandes und der Abwahl einer bzw. eines Kirchenvorstandsvorsitzenden (Aktenstück Nr. 83) zustimmend zur Kenntnis.*
2. *Der Kirchensenat wird gebeten, auf der Grundlage dieses Berichtes der Landessynode bis zu ihrer IX. Tagung im November 2011 den Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung der Kirchengemeindeordnung vorzulegen, in dem die Begrenzung der Amtszeit der oder des Vorsitzenden des Kirchenvorstandes auf drei Jahre geregelt wird. Der Präsident der Landessynode wird gebeten, diesen Gesetzentwurf gemäß § 38 der Geschäftsordnung der Landessynode dem Ausschuss für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit vorab zur Beratung zu überweisen, damit die Landessynode noch während ihrer IX. Tagung darüber beschließen kann.*

## 2.4 AUF ANTRAG DES AUSSCHUSSES FÜR SCHWERPUNKTE UND PLANUNG KIRCHLICHER ARBEIT UND DES RECHTSAUSSCHUSSES

### Kirchengesetz zur Änderung des Kirchengesetzes über die Bildung der Landessynode

Beschluss in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011:

*Die Landessynode nimmt den gemeinsamen Bericht des Ausschusses für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit und des Rechtsausschusses betr. Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung des Kirchengesetzes über die Bildung der Landessynode (Landessynodalgesetz – Aktenstück Nr. 56 B) zustimmend zur Kenntnis.*

- vgl. auch Nr. 1.1 -

## 2.5 AUF ANTRAG DES RECHTSAUSSCHUSSES

### 2.5.1 Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung der Kirchenkreisordnung und des Kirchengesetzes über den Stadtkirchenverband Hannover

Beschlüsse in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011 auf Antrag des Ausschusses, ergänzt durch einen Zusatzantrag:

1. *Die Landessynode nimmt den Bericht des Rechtsausschusses betr. Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung der Kirchenkreisordnung und des Kirchengesetzes über den Stadtkirchenverband Hannover (Aktenstück Nr. 72 A) zur Kenntnis.*
2. *Die Landessynode spricht sich dafür aus, einen Vorschlag für die Zusammensetzung der Kirchenkreistage künftig nach den unter Abschnitt IV des Aktenstückes Nr. 72 A dargelegten Grundsätzen zu entwickeln.  
Der Rechtsausschuss wird gebeten, den Entwurf des Kirchengesetzes zur Änderung der Kirchenkreisordnung und des Kirchengesetzes über den Stadtkirchenverband Hannover entsprechend zu überarbeiten und der Landessynode bis zur Tagung im November 2011 vorzulegen. Der Rechtsausschuss wird außerdem gebeten, der Landessynode gleichzeitig einen Gesetzentwurf zur Änderung des Artikels 58 der Kirchenverfassung vorzulegen, soweit eine solche Änderung für den zur Tagung im November 2011 vorzulegenden Gesetzentwurf erforderlich ist.*

#### 2.5.2 Kirchengesetz über Patronate (Patronatsgesetz)

Beschlüsse in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011:

1. *Die Landessynode nimmt den Bericht des Rechtsausschusses betr. Überprüfung und Änderung des Kirchengesetzes über Patronate (Patronatsgesetz – Aktenstück Nr. 85) zustimmend zur Kenntnis.*
2. *Der Kirchensenat wird gebeten, der Landessynode einen Gesetzentwurf zur Änderung der §§ 4 und 5 des Patronatsgesetzes vorzulegen, der den unter III. dieses Aktenstückes gegebenen Empfehlungen entspricht.*

#### 2.6 AUF ANTRAG DES RECHTSAUSSCHUSSES, DES AUSSCHUSSES FÜR ARBEITS- UND DIENSTRECHT SOWIE AUS-, FORT- UND WEITERBILDUNG, DES AUSSCHUSSES FÜR THEOLOGIE, KIRCHE UND MISSION UND DES FINANZAUSSCHUSSES

Entwurf eines Kirchengesetzes zur Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers (Gleichberechtigungsgesetz – GlbG)

Beschlüsse in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011:

1. *Die Landessynode nimmt den gemeinsamen Zwischenbericht des Rechtsausschusses, des Ausschusses für Arbeits- und Dienstrecht sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung, des Ausschusses für Theologie, Kirche und Mission und des Finanzausschusses betr. Entwurf eines Kirchengesetzes zur Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers (Gleichberechtigungsgesetz – GlbG – Aktenstück Nr. 55 A) zur Kenntnis.*

2. *Die Landessynode stellt fest, dass die Frage der Chancengleichheit von Frauen und Männern in kirchlichen Berufen für die Zukunft der kirchlichen Arbeit von entscheidender Bedeutung ist. Sie bittet den Rechtsausschuss (federführend) und den Ausschuss für Arbeits- und Dienstrecht sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung unter Berücksichtigung des vom Kirchensenat vorgelegten Kirchengesetzentwurfes sowie der unter Abschnitt III des Aktenstückes Nr. 55 A dargestellten Hinweise und Anfragen den Entwurf einer Rechtsgrundlage (Gesetz) vorzulegen, über den die Landessynode im Jahre 2012 abschließend beraten und entscheiden kann.*
3. *Die Landessynode bittet das Landeskirchenamt, die für Fragen der Gleichberechtigung vorgesehene Stabsstelle unverzüglich zu besetzen.*

## 2.7 AUF ANTRAG DES UMWELT- UND BAUAUSSCHUSSES

### Landwirtschaftliche Nutztierhaltung

Beschlüsse in der 40. Sitzung am 13. Mai 2011:

1. *Die Landessynode nimmt den Bericht des Umwelt- und Bauausschusses betr. Landwirtschaftliche Nutztierhaltung (Aktenstück Nr. 86) zustimmend zur Kenntnis.*
2. *Die Landessynode bittet den Umwelt- und Bauausschuss, in Zusammenarbeit mit dem Kirchlichen Dienst auf dem Lande, dem Arbeitsfeld Kirche und Umweltschutz (alle im Haus kirchlicher Dienste) und dem Umweltbeauftragten der Landeskirche sich weiterhin mit dem Thema zu beschäftigen, die Reaktionen auf das Aktenstück in Kirche und Öffentlichkeit aufzugreifen und der Landessynode möglichst während ihrer nächsten Tagung darüber zu berichten.*
3. *Die Landessynode bittet das Landeskirchenamt, dieses Aktenstück und die Einbringungsrede als Beitrag zur Urteilsbildung allen Kirchengemeinden, kirchlichen Einrichtungen und den Obersynoden baldmöglichst zur Kenntnis zu geben sowie die interessierte Öffentlichkeit, die entsprechenden staatlichen Institutionen (z.B. das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung) und die landwirtschaftlichen Verbände darüber zu informieren.*

## 3. AUF ANTRAG DER MITGLIEDER DER LANDESSYNODE

### 3.1 Evaluation der Schulen in kirchlicher Trägerschaft

Beschluss in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Tätigkeitsbericht des Landessynodalausschusses (Aktenstück Nr. 3 H, Ziff. 11) auf Antrag des Synodalen Professor Dr. Feldmeier:

*Der Bildungsausschuss wird gebeten, in Zusammenarbeit mit dem Landeskirchenamt ein Konzept zur Evaluation der Schulen in evangelischer Trägerschaft zu entwickeln und dabei die Qualitätskriterien der niedersächsischen Schulinspektion zu berücksichtigen. Das spezifische evangelische Profil der Schulen ist besonders zu untersuchen. Der Landessynode ist zeitnah zu berichten.*

### 3.2 Mittelfristige Finanzplanung für das Evangelische Schulwerk

Beschluss in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Tätigkeitsbericht des Landessynodalausschusses (Aktenstück Nr. 3 H, Ziff. 15) auf Antrag des Synodalen Rannenbergl:

*Das Landeskirchenamt wird gebeten, dem Bildungsausschuss und dem Finanzausschuss bis Oktober 2011 eine mittelfristige Finanzplanung für den Zeitraum der Jahre 2011 bis 2015 für das Evangelische Schulwerk vorzulegen.*

### 3.3 Neustrukturierung der landeskirchlichen Bauverwaltung

Beschluss in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Tätigkeitsbericht des Landessynodalausschusses (Aktenstück Nr. 3 H, Ziff. 17) auf Antrag des Synodalen Schubert:

*Das Landeskirchenamt wird gebeten, zur Vorbereitung politischer Grundsatzentscheidungen über die Neustrukturierung der landeskirchlichen Bauverwaltung und den Umgang mit Sakralgebäuden den absehbaren mittel- und langfristigen Finanzbedarf für die Instandhaltung der Sakralgebäude in der hannoverschen Landeskirche und der unter Denkmalschutz stehenden Profangebäude zu ermitteln.*

*Dabei sind bei den Sakralgebäuden auch die Investitionen einzubeziehen, die in die Finanzierungszuständigkeit von Kirchenkreisen und Kirchengemeinden fallen (u. a. Innenvermalungen, Heizungssanierungen, Turmbekrönungen).*

*Der Landessynode ist zeitnah zu berichten.*

### 3.4 Betrieb der Bibliothek in Celle

Beschluss in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Tätigkeitsbericht des Landessynodalausschusses (Aktenstück Nr. 3 H, Ziff. 29) auf Antrag des Synodalen Gierow:

*Das Landeskirchenamt wird gebeten, mit dem Ausschuss für Arbeits- und Dienstrecht sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung zu beraten, wie der Betrieb der Celler Bibliothek bis zur Zusammenführung verbessert werden kann.*

### 3.5 Bibliothekskonzept der Landeskirche

Beschluss in der 38. Sitzung am 12. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Tätigkeitsbericht des Landessynodalausschusses (Aktenstück Nr. 3 H, Ziff. 29) auf Antrag des Synodalen Ranke:

*Die Redebeiträge der Aussprache zu Ziffer 29 des Tätigkeitsberichtes des Landessynodalausschusses werden dem Landessynodalausschuss zur Beratung überwiesen.*

### 3.6 Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche

Beschluss in der 39. Sitzung am 13. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Bericht des Landeskirchenamtes betr. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche (Aktenstück Nr. 29 B) auf Antrag der Synodalen Breyer:

*Die Landessynode nimmt den Bericht des Landeskirchenamtes betr. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche (Aktenstück Nr. 29 B) zustimmend zur Kenntnis und überweist ihn dem Jugendausschuss (federführend) und dem Bildungsausschuss zur weiteren Beratung.*

### 3.7 "Jugendsensible Kirche"

Beschluss in der 39. Sitzung am 13. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Bericht des Landeskirchenamtes betr. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche (Aktenstück Nr. 29 B) auf Antrag der Synodalen Breyer:

*Der Jugendausschuss wird gebeten, Ideen zu entwickeln, was es heißt eine "jugendsensible Kirche" zu sein. Dabei sind vorrangig Modelle der Kommunikation mit Jugendlichen zu entwickeln. Das Landeskirchenamt wird gebeten, dafür Material zur Verfügung zu stellen. Der Landessynode ist zu berichten.*

### 3.8 Glaubensbuch

Beschluss in der 39. Sitzung am 13. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Bericht des Landeskirchenamtes betr. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche (Aktenstück Nr. 29 B) auf Antrag der Synodalen Breyer:

*Das Landeskirchenamt wird gebeten, in Zusammenarbeit mit dem Landesjugendpfarramt für die Verwendung des Glaubensbuches in Kirchengemeinden und Kirchenkreisen zu werben und dafür geeignete Maßnahmen zu treffen. Der Landessynode ist hierzu spätestens mit dem nächsten Bericht betr. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche zu berichten.*

### 3.9 Verstärkung der Partizipation und Mitwirkung von Jugendlichen

Beschluss in der 39. Sitzung am 13. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Bericht des Landeskirchenamtes betr. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche (Aktenstück Nr. 29 B) auf Antrag der Synodalen Breyer:

*Das Landeskirchenamt wird gebeten, gemeinsam mit dem Jugendausschuss und einer Vertretung der Evangelischen Jugend zu prüfen, wie die Partizipation und Mitwirkungsmöglichkeiten von Jugendlichen auf den verschiedenen Ebenen der Landeskirche möglich gemacht und verstärkt werden können.*

*Der Landessynode ist darüber bis zum Ende ihrer Amtszeit, spätestens im November 2013, zu berichten.*

### 3.10 Verstärkung der Arbeitsfelder Kinder-, Konfirmanden- und Jugendarbeit

Beschluss in der 39. Sitzung am 13. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Bericht des Landeskirchenamtes betr. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der hannoverschen Landeskirche (Aktenstück Nr. 29 B) auf Antrag der Synodalen Dede:

*Das Landeskirchenamt wird gebeten zu prüfen, wie eine Verstärkung der Arbeitsfelder Kinder-, Konfirmanden- und Jugendarbeit durch gut ausgebildete beruflich Mitarbeitende, insbesondere durch Diakone und Diakoninnen, gefördert werden kann.  
Dem Jugendausschuss ist zu berichten.*

### 3.11 Inklusion und Teilhabe

Beschluss in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den vom Kirchensenat vorgelegten Entwurf eines Kirchengesetzes zur Änderung des Kirchengesetzes über die Konfirmandenarbeit (Aktenstücke Nr. 71 und Nr. 71 A) auf Antrag des Synodalen Sundermann:

*Der Diakonie- und Arbeitsweltausschuss (federführend) wird gebeten, in Abstimmung mit dem Bildungsausschuss und dem Jugendausschuss, das Thema "Inklusion und Teilhabe" weiter zu beraten und Ansätze aufzuzeigen, wie und an welchen Stellen kirchlicher Handlungsfelder Möglichkeiten inklusiver Lebensformen realisiert werden können.  
Der Landessynode ist zu berichten.*

### 3.12 Kirchenvorstandswahlen 2012

Beschluss in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011 im Zusammenhang mit der Verhandlung über den Bericht des Ausschusses für Öffentlichkeit, Medien und Kultur betr. Kirchenvorstandswahlen 2012 (Aktenstück Nr. 75 A) auf Antrag der Synodalen Meyer:

*Das Landeskirchenamt wird gebeten, die während der Tagung am 4. und 5. Juli 2011 in Loccum zum Thema "Mitgliedergewinnung – Mitgliederbindung" erarbeiteten Ziele mit in die im Aktenstück Nr. 75 A vorgeschlagene Evaluation einfließen zu lassen.*

- vgl. auch Nr. 2.2 -



#### 4. BESCHLÜSSE ZU ANTRÄGEN UND EINGABEN

##### 4.1 EINGABE

Beschluss in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011:

Eingabe des Diakonie- und berufspolitischen Ausschusses sowie des Konventsrates des Diakoniekonventes – Brüder- und Schwesternschaft Lutherstift in Falkenburg e.V. vom 7. Mai 2011

betr. Inhalte des berufspraktischen Teils der Ausbildung von Diakonen und Diakoninnen

*Überwiesen an das Landeskirchenamt als Material*

- Aktenstück Nr. 11 J -

##### 4.2 Vom Präsidenten gemäß § 43 Absatz 3 der Geschäftsordnung überwiesener Antrag

Antrag des Kirchenkreisvorstandes des Ev.-luth. Kirchenkreises Göttingen vom 11. November 2010

betr. Finanzierung der Personalkosten für die Ausbildung von Verwaltungsfachangestellten in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

*Überwiesen an den Landessynodalausschuss als Material*

- Aktenstück Nr. 10 K -

##### 4.3 Vom Präsidenten gemäß § 51 Absatz 2 der Geschäftsordnung überwiesene Eingabe

Eingabe des Kirchenvorstandes der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Jacobi Göttingen

betr. Zusammensetzung des Kirchenkreistages; Änderung der Kirchenkreisordnung

*Überwiesen an den Rechtsausschuss als Material*

- Aktenstück Nr. 11 i -

#### 5. WAHLEN

in der 41. Sitzung am 14. Mai 2011

##### 5.1 AUSSCHÜSSE DER LANDESSYNODE

###### 5.1.1 Ergänzungswahl zum Ausschuss für Arbeits- und Dienstrecht sowie Aus-, Fort- und Weiterbildung

a) ausgeschieden: Herr Wolf-Doettinchem

b) Erhöhung der Mitgliederzahl des Ausschusses um ein Mitglied, so dass dem Ausschuss nunmehr 12 Mitglieder angehören

c) gewählt: Frau Brümmer  
Herr Professor Dr. Reinhard Feldmeier

- Aktenstück Nr. 9 P, I 1 -

5.1.2 Ergänzungswahl zum Ausschuss für Öffentlichkeit, Medien und Kultur

- a) ausgeschieden: Frau Guse
  - b) gewählt: Frau Meyer
- Aktenstück Nr. 9 P, I 2 -

5.1.3 Ergänzungswahl zum Ausschuss für Schwerpunkte und Planung kirchlicher Arbeit

- a) ausgeschieden: Herr Kurz
  - b) gewählt: Herr Wolf-Doettinchem
- Aktenstück Nr. 9 P, I 3 -

5.1.4 Ergänzungswahl zum Diakonie- und Arbeitsweltausschuss

- a) ausgeschieden: Herr Ebritsch
  - b) gewählt: Frau Kruse
- Aktenstück Nr. 9 P, I 6 -

5.2 Ergänzungswahl eines Mitgliedes für die 11. Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), zugleich Mitglied der 11. Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD)

Als nichtordiniertes Mitglied

- a) ausgeschieden: Herr Ministerialrat Rolf Bade
  - b) nachgewählt: Herr Oberstudiendirektor Johannes Klapper
- Aktenstück Nr. 9 P, II -

5.3 Ergänzungswahl zur 9. Synode der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen

Als nichtordiniertes Mitglied

- a) ausgeschieden: Herr Ebritsch
  - b) gewählt: Herr Pannes
- Aktenstück Nr. 9 P, III -

5.4 Ergänzungswahl in das Kuratorium für den Innovationsfonds

Als stellvertretendes Mitglied

- a) ausgeschieden: Herr Ebritsch
  - b) gewählt: Frau Elsner-Solar
- Aktenstück Nr. 9 P, IV -

6. OHNE BESONDERE BESCHLUSSFASSUNG VERHANDELT

In der 38. Sitzung am 12. Mai 2011

- 6.1 Mündlicher Zwischenbericht des Landeskirchenamtes  
betr. Arbeit der Arbeitsgruppe "Älterwerden im Pfarrberuf"

In der 40. Sitzung am 13. Mai 2011

- 6.2 Bericht des Landesbischofs Ralf Meister
- 6.3 Mündlicher Bericht des Landeskirchenamtes  
zur Arbeit des Lenkungsausschusses im Rahmen der Lutherdekade
- 6.4 Bericht der Teilnehmenden an der Elften Vollversammlung des Lutherischen  
Weltbundes vom 20. bis 27. Juli 2010 in Stuttgart

In der 41. Sitzung am 14. Mai 2011

- 6.5 Bericht des Synodalen Bernd Ranke über die III. Tagung der 9. Synode der  
Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen am 12. März 2011 in  
Hannover  
- Aktenstück Nr. 27 H -